
ADC® Advantage™ Automatisches Blutdruckmessgerät

6015N, 6016N

Gebrauchsanweisung



ADC[®]
AMERICAN DIAGNOSTIC CORPORATION

ADC® Advantage™ Automatisches Blutdruckmessgerät

Inhaltsverzeichnis

I. Ein besonderes Dankeschön	4
1. EINFÜHRUNG UND VERWENDUNGSZWECK	4
2. WARNUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN	5
3. ÜBER DEN BLUTDRUCK	6
3.1. Was ist Blutdruck?	6
3.2. Was ist ein normaler Blutdruck?	6
3.3. Was beeinflusst den Blutdruck?	7
3.4. Variiert der Blutdruck?	7
3.5. Was ist Bluthochdruck?	8
3.6. Kann Bluthochdruck kontrolliert werden?	8
3.7. Warum zu Hause den Blutdruck messen?	9
3.8. Wie wird der Blutdruck gemessen?	9
3.9. Wie soll ich meinen Blutdruck aufzeichnen?	10
4. KOMPONENTEN IHRES BLUTDRUCKMESSGERÄTS	11
5. EINRICHTEN IHRES BLUTDRUCKMESSGERÄTS	11
5.1. Einlegen der Batterien	11
5.2. Uhrzeit und Datum einstellen	12
5.3. Benutzer auswählen	12
5.4. Auswahl des Messmodus	13
5.5. Verwenden der ADC Average Mode-Technologie (nur 6016N)	13
6. MESSVERFAHREN	14
6.1. Vor der Messung	14
6.2. Häufige Fehlerquellen	14
6.3. Manschette montieren	15
6.4. Messverfahren	15
6.5. Messung abbrechen	16
6.6. Messergebnisse lesen	16

7. SOFTWAREFUNKTIONEN	17
7.1. PC Link Installation und Datenübertragung (nur 6016N)	17
7.2. Installieren und Verwenden von Microsoft HealthVault	18
8. UNREGELMÄSSIGER HERZSCHLAGDETEKTOR	19
8.1. Ampelanzeige (nur 6016N)	19
9. SPEICHERFUNKTION	20
9.1. Rückruf und Speicherung von Messungen	20
9.2. Speicher löschen	20
10. FEHLERMELDUNGEN/FEHLERBEHEBUNG	20
11. PFLEGE UND WARTUNG	22
12. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	23
13. GARANTIE	24
14. QUALITÄTSSTANDARD	24
15. SYMBOLDEFINITIONEN	24
16. WIE SIE UNS ERREICHEN	25

I. Ein besonderes Dankeschön

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines automatischen ADC® Advantage™-Blutdruckmessgeräts.

In Krankenhäusern und Arztpraxen auf der ganzen Welt, in denen Genauigkeit und Zuverlässigkeit von entscheidender Bedeutung sind, sind professionelle ADC-Diagnoseprodukte das Instrument der Wahl.

Jetzt können auch Sie die Vorteile der ADC-Technik und -Qualität zu Hause genießen. Dieses funktionsreiche Instrument wurde entwickelt, um die Messung von Blutdruck und Pulsfrequenz zu Hause zu vereinfachen und konsistente, zuverlässige Ergebnisse zu liefern.

Lesen Sie diese Broschüre sorgfältig durch, bevor Sie versuchen, Ihr neues automatisches ADC Advantage-Blutdruckmessgerät zu verwenden.

1. EINLEITUNG UND BESTIMMTE VERWENDUNG

Dieses Handbuch gilt für Advantage 6015N und Advantage Ultra 6016N. Die Modellnummer Ihres Geräts finden Sie auf dem Bewertungsetikett an der Manschette.

Ihr Monitor ist ein vollautomatisches digitales Blutdruckmessgerät zur Verwendung am Handgelenk. Zu den Funktionen gehören die Erkennung unregelmäßiger Herzschläge, der Durchschnittsmodus (nur Modell 6016N) und die PC Link-Blutdruckanalysesoftware (nur Modell 6016N). Dieser Monitor ermöglicht eine schnelle und zuverlässige Messung Ihres systolischen und diastolischen Blutdrucks sowie Ihres Pulses mithilfe der oszillometrischen Messmethode. Es wurde klinisch auf Messgenauigkeit getestet und auf maximale Benutzerfreundlichkeit ausgelegt.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Verwendung sorgfältig durch und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie weitere Fragen zum Thema Blutdruck und dessen Messung haben.

Um mehr zu erfahren, besuchen Sie unsere Website unter: **www.adctoday.com**.

Merken...

- Nur ein medizinisches Fachpersonal ist qualifiziert, Blutdruckmessungen zu interpretieren. Dieses Gerät ersetzt NICHT regelmäßige medizinische Untersuchungen.
- Es wird empfohlen, dass Ihr Arzt Ihr Verfahren zur Verwendung dieses Geräts überprüft.
- Die von diesem Gerät gemessenen Blutdruckwerte sollten vorher überprüft werden. Verschreiben oder Anpassen von Medikamenten zur Kontrolle des Bluthochdrucks. Unter keinen Umständen sollten SIE die Dosierung der von Ihrem Arzt verschriebenen Medikamente ändern.
- Dieser Monitor ist nur für Erwachsene bestimmt. Konsultieren Sie einen Arzt, bevor Sie dieses Instrument bei einem Kind anwenden.
- Bei unregelmäßigem Herzschlag (Arrhythmie) sollten Messungen mit diesem Instrument nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ausgewertet werden.
- Machen Sie sich mit dem Abschnitt "Über Blutdruck" vertraut. Es enthält wichtige Informationen zur Dynamik der Blutdruckmessungen und hilft Ihnen, die besten Ergebnisse zu erzielen.

2. WARNUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Warnung: Das Gerät enthält empfindliche elektronische Komponenten. Vermeiden Sie starke elektrische oder elektromagnetische Felder in unmittelbarer Nähe des Geräts (z. B. Mobiltelefone, Mikrowellenherde). Diese können zu einer vorübergehenden Beeinträchtigung der Messgenauigkeit führen.

Warnung: Die Verwendung dieses Instruments bei Patienten unter Dialyse-Therapie oder bei Antikoagulanzen, Thrombozytenaggregationshemmern oder Steroiden kann zu inneren Blutungen führen.

Warnung: Verwenden Sie keine anderen Manschetten oder Batterien als die im Lieferumfang dieses Produkts enthaltenen oder vom Hersteller gelieferten Ersatzteile.

Warnung: Dieses System liefert möglicherweise nicht die angegebene Messgenauigkeit, wenn es unter Temperatur- oder Feuchtigkeitsbedingungen betrieben oder gelagert wird, die außerhalb der im Abschnitt "Spezifikationen" dieses Handbuchs angegebenen Grenzen liegen.

Vorsicht: Das verwendete Standardmaterial wird ohne Naturkautschuklatex oder Phthalate hergestellt.

Beachtung: Selbstmessung bedeutet Kontrolle, nicht Diagnose oder Behandlung. Ungewöhnliche Werte müssen immer mit Ihrem Arzt besprochen werden. Unter keinen

Umständen sollten Sie die Dosierung der von Ihrem Arzt verschriebenen Medikamente ändern.

Beachtung: Die Pulsanzeige eignet sich nicht zur Überprüfung der Frequenz von Herzschrittmachern!

Beachtung: Bei unregelmäßigem Herzschlag sollten Messungen mit diesem Instrument nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ausgewertet werden.

HINWEIS: Um die größtmögliche Genauigkeit Ihres Blutdruckmessgeräts zu erzielen, wird empfohlen, das Gerät in einem Temperaturbereich von 10 ° C bis 40 ° C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 15 bis 90% zu verwenden.

3. ÜBER BLUTDRUCK

3.1. Was ist Blutdruck?

Einfach ausgedrückt ist der arterielle Blutdruck die Kraft des Blutes, das gegen die Wände der Arterien ausgeübt wird. Der Blutdruck besteht aus zwei Komponenten: dem systolischen und dem diastolischen Druck. Systolisch, der höhere Druck, tritt während der Kontraktion des Herzens auf. Diastolisch, der niedrigere Druck, tritt auf, wenn das Herz in "Ruhe" ist.

Ihr Blutdruck wird im Kreislaufzentrum des Gehirns bestimmt und passt sich durch Rückkopplung des Nervensystems an eine Vielzahl von Situationen an. Zur Einstellung des Blutdrucks werden die Stärke und Frequenz des Herzens (Puls) sowie die Breite der Kreislaufblutgefäße verändert. Die Blutgefäßbreite wird durch feine Muskeln in den Blutgefäßwänden beeinflusst. Der Blutdruck wird traditionell in Millimetern Quecksilber (mmHg) gemessen.

Es wird als systolisch / diastolisch aufgezeichnet. Zum Beispiel würde ein systolischer Wert von 120 und ein diastolischer Wert von 80 120/80 aufgezeichnet.

Der Blutdruck ist ein dynamisches Vitalzeichen, das sich im Laufe des Tages ständig ändert. Der "ruhende" Blutdruck einer Person ist der Druck, der morgens als erstes auftritt, während sich eine Person noch in Ruhe befindet und bevor sie Essen oder Trinken konsumiert.

3.2. Was ist ein normaler Blutdruck?

Ein systolischer Druck von weniger als 120 mmHg und ein diastolischer Druck von unter 80 mmHg werden vom Gemeinsamen Nationalen Komitee für Prävention, Erkennung, Bewertung und Behandlung von Bluthochdruck, 2003, als normal anerkannt.

HINWEIS: Der Blutdruck steigt mit zunehmendem Alter, daher müssen Sie sich bei Ihrem Arzt erkundigen, was für Sie „normal“ ist! Selbst bei normalen Blutdruckwerten wird eine regelmäßige Selbstkontrolle mit Ihrem Blutdruckmessgerät empfohlen. Sie können mögliche Änderungen Ihrer Werte frühzeitig erkennen und angemessen reagieren. Wenn Sie sich einer medizinischen Behandlung unterziehen, um Ihren Blutdruck zu kontrollieren, notieren Sie die Werte zusammen mit der Tageszeit und dem Datum. Zeigen Sie diese Werte Ihrem Arzt. Verwenden Sie niemals die Ergebnisse Ihrer Messungen, um die von Ihrem Arzt verschriebenen Medikamentendosen unabhängig zu ändern.

3.3. Was beeinflusst den Blutdruck?

Der Blutdruck wird von vielen Faktoren beeinflusst, darunter Alter, Gewicht, körperliche Kondition, vergangene Krankheit, Tageszeit, Höhe, Aktivität und Klima, um nur einige zu nennen. Im Allgemeinen ist der Blutdruck morgens niedriger und steigt im Laufe des Tages an. Es ist niedriger bei warmem Wetter und höher bei kaltem Wetter.

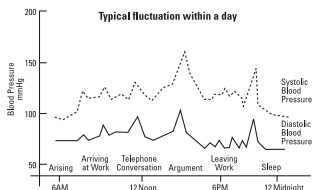
Körperliche Aktivität kann kurzfristig erhebliche Auswirkungen auf den Blutdruck haben. Arbeit, Bewegung, Rauchen, Essen, Trinken - sogar Sprechen, Lachen oder Weinen - wirken sich auf den Blutdruck einer Person aus.

Ihre Ernährung, einschließlich koffein- oder alkoholhaltiger Getränke, kann den Blutdruck beeinflussen. Emotionaler Stress kann sich dramatisch auf Ihren Blutdruck auswirken.

Selbst wiederholte Blutdruckmessungen, die ohne ausreichende Pause zwischen den Messungen durchgeführt werden, verändern Ihren Blutdruck, da die Gefäße in Ihrem Arm voller Blut sind. Viele dieser Einflüsse sind nur vorübergehend oder kurzfristig, obwohl eine chronische (langfristige) Exposition gegenüber einigen Faktoren zu dauerhaft erhöhten Blutdruckwerten führen kann.

3.4. Variiert der Blutdruck?

Ständig. Der Blutdruck einer Person variiert täglich und saisonal stark. Es ändert sich im Laufe des Lebens. Es ist nicht ungewöhnlich, dass der systolische Druck im Laufe eines Tages um 40 mmHg oder mehr variiert!



Obwohl der diastolische Druck im Allgemeinen nicht so flüchtig ist, kann er dennoch erheblich variieren. Bei hypertensiven Personen sind die Variationen noch ausgeprägter. Normalerweise ist der Blutdruck im Schlaf am niedrigsten und steigt morgens und tagsüber an. Die Grafik (rechts) zeigt die Schwankungen, die an einem typischen Tag auftreten können.

3.5. Was ist Bluthochdruck?

Hypertonie (Bluthochdruck) ist ein erhöhter systolischer oder diastolischer Spiegel. In 90 bis 95 Prozent der diagnostizierten Fälle sind die spezifischen Ursachen unbekannt, obwohl die Erkrankung häufig mit der Familiengeschichte und dem Lebensstil zusammenhängt. Dies wird als essentielle Hypertonie bezeichnet. In den übrigen Fällen ist Bluthochdruck ein Symptom für eine zugrunde liegende, häufig behandelbare Erkrankung, die bei Korrektur den Blutdruck normalisieren kann. Dieser weniger verbreitete Typ ist als sekundäre Hypertonie bekannt. Wenn Bluthochdruck unbehandelt bleibt, kann er zu Nierenerkrankungen, Herzinfarkt, Schlaganfall oder anderen schwächenden Krankheiten führen. Die folgenden Standards zur Beurteilung des Bluthochdrucks bei Erwachsenen wurden vom Gemeinsamen Nationalen Komitee 2003 festgelegt.

Bereichsklassifikationen	Systolischer Blutdruck	Diastolischer Blutdruck	Vorsichtsmaßnahmen
Normal	<120	<80	Regelmäßig überwachen
Prehypertonie	120 - 139	80 - 89	Kontaktieren Sie Ihren Arzt
H Y P E R T O N I E			
Bühne 1 (Mäßig)	140 - 159	90 - 99	Wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt
Bühne 2 (Stark)	≥160	≥100	Wenden Sie sich DRINGEND an Ihren Arzt

(JNC-7-Bericht: Gemeinsames Nationales Komitee für Prävention, Erkennung, Bewertung und Behandlung von Bluthochdruck / 2003)

Merken, nur ein Arzt ist qualifiziert, die Messwerte von zu interpretieren Ihr Blutdruckmessgerät. Es sollte niemals versucht werden, sich selbst zu diagnostizieren oder zu behandeln.

3.6. Kann Bluthochdruck kontrolliert werden?

Obwohl essentielle Hypertonie nicht geheilt werden kann, kann sie normalerweise durch eine Änderung Ihres Lebensstils kontrolliert werden. Einschließlich Diät, Verabschiedung eines Trainings- und Stressbewältigungsprogramms und gegebenenfalls Einnahme von Medikamenten unter ärztlicher Aufsicht.

Um das Risiko für Bluthochdruck zu verringern oder unter Kontrolle zu halten, empfiehlt die American Heart Association (AHA) Folgendes:

- Rauchen Sie nicht
- Reduzieren Sie die Salz- und Fettaufnahme
- Halten Sie das richtige Gewicht ein
- Regelmäßig Sport treiben
- Lassen Sie sich regelmäßig untersuchen

3.7. Warum zu Hause den Blutdruck messen?

Klinische Studien haben eine verbesserte Erkennung und Behandlung von Bluthochdruck gezeigt, wenn eine regelmäßige Blutdrucküberwachung zu Hause in Absprache mit einem Arzt durchgeführt wird.

Der in einer Arztpraxis oder einem Krankenhaus gemessene Blutdruck kann Angst verursachen und zu einem erhöhten Messwert führen - ein Zustand, der als "Bluthochdruck im weißen Kittel" bezeichnet wird.

Hausmessungen reduzieren im Allgemeinen die "äußeren" Einflüsse auf die Blutdruckwerte und können eine umfassendere und aussagekräftigere Blutdruckhistorie liefern.

Hinweis: Während es wichtig ist, Ihre Blutdruckmessungen genau aufzuzeichnen, sollten Sie sich nicht übermäßig um die Ergebnisse einer Messung kümmern. Einzelne Ergebnisse können durch Druckanstieg aufgrund von Ernährung oder Angstzuständen oder durch Fehlmessungen aufgrund übermäßiger Armbewegungen oder falscher Anwendung der Manschette beeinflusst werden. Viele Messungen, die jeden Tag zur gleichen Zeit durchgeführt werden, liefern eine umfassendere Blutdruckhistorie.

Achten Sie bei der Aufzeichnung von Blutdruck- und Pulsmessungen immer auf Datum und Uhrzeit. Für beste Ergebnisse und mit der Zeit können drei aufeinanderfolgende Messungen täglich durchgeführt werden.

Stellen Sie sicher, dass zwischen den Messungen mindestens eine Minute liegt. Verwerfen Sie alle Messwerte, die verdächtig erscheinen, und notieren Sie den Durchschnitt der verbleibenden Messwerte.

3.8. Wie wird der Blutdruck gemessen?

Angehörige von Gesundheitsberufen verwenden traditionell ein als Blutdruckmessgerät bekanntes Gerät zusammen mit einem Stethoskop - im Wesentlichen eine professionelle Version des gleichen Instruments, das Sie gekauft haben. Das Blutdruckmessgerät ist ein System, das aus einer aufblasbaren Blase in einer Manschette, einer Aufblaslampe mit Luftregelventil und einem Druckmessmanometer (Manometer) besteht. Das Messgerät kann mechanisch, elektronisch oder quecksilberhaltig sein. Die Manschette wird um die Extremität gewickelt und aufgeblasen, um den Blutfluss zur Arterie einzuschränken. Wenn der Druck durch das Deflationsventil von der Manschette abgelassen wird, kehrt der Blutfluss zur Arterie zurück und erzeugt Pulsschläge, sogenannte Korotkoff-Geräusche, die mit dem Stethoskop erfasst werden. Der systolische Druck wird zu Beginn dieser Geräusche aufgezeichnet. Der diastolische Druck wird im Allgemeinen aufgezeichnet, wenn die Geräusche verschwinden (wenn sich der Blutfluss zur Arterie wieder normalisiert).

3.9. Wie soll ich meinen Blutdruck aufzeichnen?

Zeichnen Sie Ihren Blutdruck auf, indem Sie wie unten gezeigt ein einfaches Diagramm in einem Notizbuch mit Spiralbindung erstellen oder das mitgelieferte Aufzeichnungsbuch verwenden.

Datum	Zeit	lesen	Impuls
4/24	7:50AM	128/83	72
4/25	8:00AM	135/77	77
4/26	7:45AM	130/75	71
4/27	2:00PM	153/89	80

Wenn Sie möchten, können Sie eine Spalte für Kommentare zu Ihrem Zustand zum Zeitpunkt der Messung oder eine Liste aller Faktoren hinzufügen, die Ihre Messwerte beeinflusst haben könnten (wie "hatte eine Erkältung" oder "gerade aus dem Urlaub zurückgekehrt").

Für beste Ergebnisse und mit der Zeit können drei aufeinanderfolgende Messungen täglich durchgeführt werden. Stellen Sie sicher, dass zwischen den Messungen mindestens eine Minute liegt.

Verwerfen Sie alle Messwerte, die verdächtig erscheinen, und notieren Sie den Durchschnitt der verbleibenden Messwerte. Wenn diese Methode verwendet wird, beachten Sie, dass die Messwerte gemittelt werden.

Beim Modell Advantage Ultra (6016N) ist die PC Link-Software verfügbar. Datensätze können automatisch auf Ihren Windows-Computer übertragen werden. Mit vielen Smartphone- und Tablet-Apps können Sie Ihre Blutdruckmessungen aufzeichnen, grafisch darstellen und freigeben. ADC empfiehlt Microsoft® Healthvault™.

4. KOMPONENTEN IHRES BLUTDRUCKMONITORS

Die Abbildung zeigt Ihr Blutdruckmessgerät. Das Gerät enthält einen Handgelenksmonitor mit angebrachter Manschette, Aufbewahrungskoffer und Bedienungsanleitung.



Für Handgelenkumfang: 5.3–7.7" (13.5–19.5 cm)



5. EINRICHTEN IHRES BLUTDRUCKÜBERWACHERS

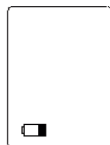
5.1. Einlegen der Batterien

Legen Sie nach dem Auspacken des Geräts die Batterien ein. Das Batteriefach befindet sich an der Unterseite des Geräts.

- Drücken und anheben, um die Batterieabdeckung zu entfernen.
- Legen Sie die Batterien (2 x AAA, 1,5 V) unter Beachtung der angegebenen Polarität ein.

Beachtung!

- Wenn im Display eine Batteriewarnung  angezeigt wird, sind die Batterien fast entladen und müssen ersetzt werden.
- Nachdem die Batteriewarnung  angezeigt wird, funktioniert das Gerät erst, wenn die Batterien ausgetauscht wurden.
- Wenn das Blutdruckmessgerät längere Zeit nicht verwendet wird, entfernen Sie die Batterien aus dem Gerät.
- Verwenden Sie AAA Long-Life- oder Alkaline 1,5-V-Batterien.



Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien.

- Funktionsprüfung: Drücken Sie die Taste «**MEMORY**» nach unten, um alle Anzeigeelemente zu testen. Bei korrekter Funktion werden viele Symbole angezeigt.

5.2. Uhrzeit und Datum einstellen

Dieses Blutdruckmessgerät verfügt über eine integrierte Uhr mit Datumsanzeige. Nach dem Einlegen neuer Batterien fordert das Gerät das Zurücksetzen von Datum und Uhrzeit an.

1. Nachdem neue Batterien eingelegt wurden, müssen Sie einstellen das Jahr. Die vier Ziffern (2014) auf dem Bildschirm blinken. Sie können das Jahr durch Drücken der Taste «**MEMORY**» vorverlegen. Um das Jahr zu bestätigen und einzustellen, drücken Sie die Taste «**TIME**».



2. Verwenden Sie zum Einstellen des Monats die Schaltfläche «**MEMORY**». Um den Monat zu bestätigen und einzustellen, drücken Sie die Taste «**TIME**».



3. Um den Tag einzustellen, verwenden Sie die Taste «**MEMORY**». Drücken Sie zur Bestätigung die Taste «**TIME**». Verwenden Sie zum Einstellen der Stunde die Schaltfläche «**MEMORY**». Drücken Sie zur Bestätigung die Taste «**TIME**».



4. Um die Minuten einzustellen, verwenden Sie die Taste «**MEMORY**». Drücken Sie zur Bestätigung die Taste «**TIME**».
4. Sobald Sie die Minuten eingestellt und die «**TIME**» gedrückt haben Taste werden Datum und Uhrzeit eingestellt und die Uhrzeit angezeigt.

HINWEIS

- Wenn Sie Datum und Uhrzeit ändern möchten, halten Sie die «**TIME**» gedrückt. Taste für ca. Drei Sekunden, bis das Benutzersymbol zu blinken beginnt. Drücken Sie erneut die Taste «**TIME**». Jetzt können Sie die neuen Werte wie oben beschrieben eingeben.
- Durch einmaliges Drücken der Taste «**MEMORY**» oder der Taste «**TIME**» wird eine Operation fortgesetzt.
- Wenn Sie die Taste gedrückt halten, wird der Vorgang beschleunigt.

5.3. Benutzer auswählen

Dieses Blutdruckmessgerät speichert 99 Messungen für jeden von zwei Benutzern. Stellen Sie vor einer Messung sicher, dass der richtige Benutzer ausgewählt wurde.

- a) Halten Sie bei ausgeschaltetem Gerät die Taste «**TIME**» um gedrückt, zwischen den Benutzern zu wechseln ("1" und "2").
- b) Drücken Sie die Taste «**MEMORY**», um zwischen den Benutzern umzuschalten.
- c) Drücken Sie die Taste «**ON/OFF**», um Ihre Auswahl zu treffen.




5.4. Auswahl des Messmodus (nur 6016N)

Mit diesem Instrument können Sie entweder den Standard- (Einzel-) oder den Mittelungsmodus (automatische Dreifachmessung) auswählen.

- a) Um den Standardmodus auszuwählen, drücken Sie den der Schalter an Seite des Instruments auf Position „1“.
- b) Um den Mittelungsmodus auszuwählen, drücken Sie den Schalter auf Position "3". **Hinweis:** Das Symbol für den MAM Advantage™ Mittelungsmodus leuchtet auf dem Display auf. Wenn Sie 1 auswählen, wird nur eine Messung durchgeführt. Wenn Sie 3 auswählen, wird die Einheit dreimal aufgeblasen und entleert, was zu einem endgültigen Durchschnitt führt.



5.5. Verwenden der ADC Average Mode-Technologie (nur 6016N)

1. Im MAM Advantage Averaging-Modus werden automatisch drei Messungen nacheinander durchgeführt und das Ergebnis automatisch analysiert und angezeigt. Da Ihr Blutdruck ständig schwankt, ist ein auf diese Weise ermitteltes Ergebnis zuverlässiger als ein Ergebnis, das durch eine einzelne Messung erzielt wird.
2. Nach dem Drücken der Taste «**ON/OFF**» erscheint im Display das Symbol  des MAM Advantage Averaging-Modus.
3. Der untere rechte Bereich des Displays zeigt eine 1, 2 oder 3 an, um anzuzeigen, welche der drei Messungen gerade durchgeführt wird.
4. Zwischen den Messungen liegt eine Pause von 15 Sekunden (15 Sekunden sind gemäß „Blood Pressure Monitoring, 2001, 6: 145-147“ für oszillometrische Instrumente ausreichend). Ein Countdown zeigt die verbleibende Zeit an.
5. Die Einzelergebnisse aus den Messungen 1, 2 und 3 werden zunächst nicht angezeigt.

HINWEIS: Wenn Sie möchten, dass jeder einzelne Messwert einen dreifachen Messwert ergibt, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie die Speichertaste drei Sekunden lang gedrückt, bis Sie unmittelbar nach einer Messung im MAM Advantage Averaging Mode einen Ton hören.

Hinweis: Sie können die einzelnen Messwerte nur einmal unmittelbar nach einer Messung im Mittelungsmodus anzeigen.

Entfernen Sie die Manschette nicht zwischen den Messungen.

6. MESSVERFAHREN

6.1. Vor der Messung:

- Vermeiden Sie Essen und Rauchen sowie alle Formen der Anstrengung direkt vor der Messung. Diese Faktoren beeinflussen das Messergebnis. Nehmen Sie sich Zeit zum Entspannen, indem Sie etwa fünf Minuten lang in einem Sessel in einer ruhigen Atmosphäre sitzen, bevor Sie eine Messung durchführen.
- Messen Sie immer am selben Handgelenk (normalerweise links).
- Vergleichen Sie immer die zur gleichen Tageszeit durchgeführten Messungen, da sich der Blutdruck im Laufe des Tages um bis zu 20-40 mmHg ändert.

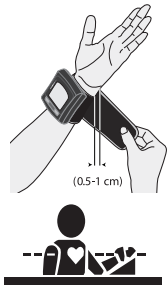
6.2. Häufige Fehlerquellen:

HINWEIS: Vergleichbare Blutdruckmessungen erfordern immer die gleichen Bedingungen! Die Bedingungen sollten immer ruhig sein.

- Alle Bemühungen des Benutzers, den Arm zu stützen, können den Blutdruck erhöhen. Stellen Sie sicher, dass Sie sich in einer bequemen, entspannten Position befinden und spannen Sie während der Messung keine Muskeln im Messarm an. Verwenden Sie bei Bedarf ein Kissen zur Unterstützung.
- Wenn die Armarterie erheblich niedriger oder höher als das Herz liegt, wird ein irrtümlich hoher oder niedriger Blutdruck gemessen! Jeder Höhenunterschied von 15 cm zwischen Herz und Manschette führt zu einem Messfehler von 10 mmHg!
- Eine lose Manschette oder eine seitlich hervorstehende Lufttasche führen zu falschen Messwerten.
- Bei wiederholten Messungen sammelt sich Blut im Arm an, was zu falschen Ergebnissen führen kann. Aufeinanderfolgende Blutdruckmessungen sollten nach einer Pause von einer Minute oder nachdem Ihr Arm hochgehalten wurde, wiederholt werden, damit das angesammelte Blut abfließen kann. Wenn Sie sich entschließen, die Messung im Mittelungsmodus erneut durchzuführen, müssen Sie mindestens eine Minute vorher warten.

6.3. Manschette montieren

- a) Entfernen Sie alle Gegenstände und Schmuckstücke (z. B. Armbanduhren) vom verwendeten Handgelenk. Legen Sie die Manschette über das Handgelenk, wobei sich das Monitorgesicht auf der Innenseite des Handgelenks befindet. Die Tasten sollten sich unten befinden.
- b) Der Abstand zwischen Manschette und Hand sollte ca. 10 mm (1/2 ").
- c) Befestigen Sie die Manschette mit dem Klettverschluss so, dass sie bequem und nicht zu fest liegt. Zwischen der Manschette und dem Handgelenk darf kein Platz bleiben.
- d) Legen Sie Ihren Arm mit der Handfläche nach oben auf einen Tisch. Stützen Sie den Arm ein wenig mit einem Kissen ab, so dass die Manschette ungefähr auf der Höhe des Herzens liegt. Bleiben Sie zwei Minuten still, bevor Sie mit der Messung beginnen. Sie können den Aufbewahrungskoffer auch als Unterstützung verwenden.



6.4. Messverfahren

Nachdem die Manschette richtig positioniert wurde, kann die Messung beginnen:

1. Drücken Sie die Taste «**ON/OFF**». Die eingebaute Pumpe beginnt die Manschette aufzublasen. Im Display wird kontinuierlich der ansteigende Manschettendruck angezeigt.
2. Nachdem ein geeigneter Aufblasdruck erreicht wurde, stoppt die Pumpe und der Druck fällt allmählich ab, wobei Manschettendrucke angezeigt werden. Wenn dieser Inflationsdruck nicht ausreicht, bläst sich der Monitor automatisch wieder auf.
3. Nach Abschluss der Messung werden nun der systolische und diastolische Blutdruck sowie die Pulsfrequenz im Display angezeigt.
4. Die Messwerte bleiben auf dem Display, bis Sie das Instrument ausschalten. Wenn zwei Minuten lang keine Taste gedrückt wird, schaltet sich das Instrument aus, um die Batterien zu schonen.
5. Wenn das Gerät auf die MAM-Einstellung eingestellt ist, werden drei separate Messungen nacheinander durchgeführt. Anschließend wird Ihr Ergebnis berechnet und als einzelne gemittelte Messung angezeigt. Zwischen jeder Messung liegt eine Ruhezeit von 15 Sekunden. Ein Countdown zeigt die verbleibende Zeit an.

HINWEIS: Wenn eine der Messungen eine Fehlermeldung verursacht, wird sie noch einmal wiederholt. Wenn ein zusätzlicher Fehler auftritt, wird die Messung abgebrochen und ein Fehlercode angezeigt.


Erweitern der gemittelten Messung, um die drei Einzelmessungen anzuzeigen: Mit dieser Funktion können Sie die drei Einzelmessungen anzeigen, die zur Berechnung der Messung der ADC-Mittelungsmodus-Technologie verwendet werden. Halten Sie nach dem Ausschalten einer Mittelungsmessung die Speichertaste drei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen kurzen Piepton hören. (Halten Sie die Taste nicht länger als sieben Sekunden gedrückt, da sonst alle Messwerte im Speicher gelöscht werden!) Lassen Sie die Taste los und beobachten Sie den Bildschirm. Es wird automatisch durch die drei in der Messung verwendeten Messungen gescrollt.

6.5. Messung abbrechen

Wenn es aus irgendeinem Grund erforderlich ist, eine Blutdruckmessung zu unterbrechen (z. B. wenn sich der Patient unwohl fühlt), kann die Taste «**ON/OFF**» jederzeit gedrückt werden. Das Gerät senkt den Manschettendruck sofort automatisch.

6.6. Messergebnisse lesen:

Nach Abschluss der Messung werden die gemessenen systolischen und diastolischen Blutdruckwerte sowie der Puls angezeigt.

Das Erscheinen dieses Symbols  zeigt an, dass ein unregelmäßiger Herzschlag festgestellt wurde. Dieser Indikator ist nur eine Warnung. Es ist wichtig, dass Sie entspannt sind, still bleiben und während der Messungen nicht sprechen.

HINWEIS: Wir empfehlen Ihnen, Ihren Arzt zu kontaktieren, wenn Sie diesen Indikator häufig sehen.

Um die Akkulaufzeit zu verlängern, schaltet sich das Gerät automatisch aus, wenn zwei Minuten lang keine Taste gedrückt wird. Andernfalls können Sie es durch Drücken der Taste «**ON/OFF**» ausschalten.

7. SOFTWAREFUNKTIONEN (NUR 6016N)

7.1. Installation und Datenübertragung der ADC Advanced PC Link

Software (Software separat erhältlich, Bestellnummer 6023NPC)

Dieses Gerät kann in Verbindung mit Ihrem PC verwendet werden, auf dem die ADC Advanced PC Link Software ausgeführt wird. Ihr PC ermöglicht die Überwachung von 80 Patienten mit jeweils 1000 Datensätzen (Hinweis: Übermäßiger Gebrauch verringert die Systemeffizienz). Die Speicherdaten (außer Durchschnittswerte) können auf den PC übertragen werden, indem Sie den Monitor über das mitgelieferte USB-Kabel mit Ihrem PC verbinden. Hinweis: Die Software funktioniert nicht mit Mac-Computern.

- a) Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk Ihres PCs ein. Die Installation wird automatisch gestartet. Wenn nicht, klicken Sie auf SETUP.EXE.
- b) Verbinden Sie den Monitor über ein USB-Kabel mit dem PC. Auf dem Display erscheinen drei horizontale Balken, die drei Sekunden lang anhalten.
- c) Die Balken blinken dann, um anzuzeigen, dass die Verbindung zwischen Computer und Gerät erfolgreich hergestellt wurde. Solange das Kabel eingesteckt ist, blinken die Balken weiter und die Tasten sind deaktiviert. Während der Verbindung wird das Gerät vollständig vom Computer gesteuert. Ausführliche Anweisungen finden Sie in der Hilfedatei in der Software.

Hardware	Minimum	Empfohlen
Mikroprozessor (CPU Schnelle)	550 MHz	1 GHz oder höher
Speichergeräte (RAM)	256 MB	512 MB
Festplatte	500 MB	800 MB
Kommunikationsanschluss	USB 1.0	USB 1.0 und darüber
Anzeige	256 Farben	65536 Farben
Auflösung	800 x 600	1024 x 760
LPT	verfügbar	verfügbar
Energiequellen (Netzteil)	Wechselstrom bei Verwendung von PC AC/DC, wenn NB	

Betriebssystem:
Microsoft Window XP, Vista

7.2 Installieren und Verwenden von Microsoft HealthVault auf Ihrem ADC Advantage-Blutdruckmessgerät

Die digitalen Blutdruckmessgeräte Advantage Ultra sind mit der Microsoft HealthVault-Softwareanwendung kompatibel. Mit HealthVault können Sie Ihre Gesundheitsinformationen einfach online, auf Ihren Mobilgeräten speichern, verwenden und weitergeben.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um HealthVault mit Ihrem Gerät zu verwenden:

1. Erstellen Sie ein Benutzerkonto unter www.healthvault.com.
2. Klicken Sie nach dem Anmelden auf "Apps & Geräte".
3. Laden Sie die App „HealthVault Connection Center“ herunter und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um Sie durch die Installation zu führen.
4. Wählen Sie nach der Installation in der HealthVault-Anwendung „Aufgabe auswählen -> Gerät hinzufügen“.
5. Schließen Sie Ihren ADC BP-Monitor mit dem mitgelieferten USB-Kabel an Ihren Computer an. HealthVault installiert die Gerätetreiber automatisch und ordnet Ihr Gerät der HealthVault-Software zu. An diesem Punkt können Sie mit Ihrem Gerät Messungen durchführen. Sobald Sie einen Messwert gesammelt haben, können Sie die Daten jetzt mit der App „HealthVault Connection Center“ hochladen.
6. Klicken Sie auf "Online zu HealthVault gehen" und melden Sie sich in Ihrem Konto an.
7. Klicken Sie auf das Feld des Benutzers, den Sie diesem Gerät zuordnen möchten, und klicken Sie auf "Zugriff zulassen".
8. Klicken Sie anschließend auf "Jetzt hochladen". Ihre Messwerte werden dann von Ihrem Gerät in den HealthVault-Dienst hochgeladen.
9. Klicken Sie auf "Daten in HealthVault anzeigen", um Ihre Messwerte anzuzeigen.



Sobald Sie ein Gerät genehmigt haben, müssen Sie diese Aktionen nicht mehr ausführen. Sie können einfach Ihr Gerät anschließen und mit Schritt 11 beginnen.

Weitere Informationen zur Verwendung von HealthVault erhalten Sie, indem Sie oben rechts auf der Seite auf „Hilfe“ klicken. Dort finden Sie ein detailliertes Hilfedokument sowie einen FAQ-Bereich, der Ihnen bei eventuellen Problemen hilft.


HINWEIS:

- Sie können die PC Link-Software und HealthVault nicht gleichzeitig ausführen. Stellen Sie sicher, dass Sie die PC Link-Software vollständig entfernen, bevor Sie HealthVault installieren.
- HealthVault verfügt über eine mobile App, die sowohl im Apple® App Store als auch im Microsoft® Windows® Phone-Marktplatz verfügbar ist.

8. UNREGULARER HERZSCHLAGMELDER

Diese Funktion zeigt einen allorhythmischen Herzschlag an. Wenn das IHD-Symbol  auf dem Display angezeigt wird, bedeutet dies, dass während der Messung bestimmte Anomalien der Herzschlagfrequenz festgestellt wurden. In diesem Fall kann das Ergebnis von Ihrem normalen Blutdruck abweichen - wiederholen Sie die Messung. In den meisten Fällen gibt dies keinen Anlass zur Sorge. Wenn das Symbol  jedoch regelmäßig erscheint (z. B. mehrmals pro Woche mit täglichen Messungen), empfehlen wir Ihnen, Ihren Arzt zu informieren. Bitte zeigen Sie Ihrem Arzt die folgende Erklärung:

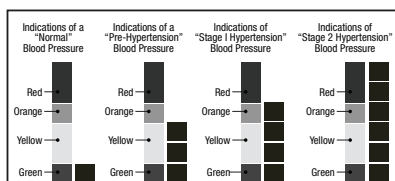
Informationen für den Arzt zum häufigen Auftreten des Irregular Heartbeat Detector

Dieses Instrument ist ein oszillometrisches Blutdruckmessgerät, das auch die Pulsfrequenz während der Messung analysiert. Das Instrument wird klinisch getestet. Das Symbol  wird nach der Messung angezeigt, wenn während der Messung Impulsunregelmäßigkeiten auftreten. Wenn das Symbol häufiger erscheint (z. B. mehrmals pro Woche bei täglich durchgeführten Messungen), empfehlen wir dem Patienten, einen Arzt aufzusuchen. Das Instrument ersetzt keine Herzuntersuchung, sondern dient zur frühzeitigen Erkennung von Pulsunregelmäßigkeiten.



8.1. Ampelanzeige (nur 6016N)

Die Balken am linken Rand des Displays zeigen den Bereich an, in dem die angezeigten Blutdruckwerte liegen. Abhängig von der Höhe des Balkens liegt der Auslesewert entweder im normalen (grün), grenzwertigen (gelb) oder gefährlichen (rot) Bereich. Die Klassifizierung basiert auf Standards, die von der WHO (Weltgesundheitsorganisation) verabschiedet wurden. Einzelheiten zur Klassifizierung finden Sie in der Tabelle hier.



Hinweis: Die ESH / ESC-Richtlinien können von den angegebenen abweichen. Fragen Sie Ihren Arzt nach Informationen zu Richtlinien in Ihrer Region.

9. SPEICHERFUNKTION

9.1. Rückruf und Speicherung von Messungen

Am Ende einer Messung speichert dieser Monitor jedes Ergebnis automatisch mit Datum und Uhrzeit. Dieses Gerät speichert 99 Speicher für jeden von zwei Benutzern.

Anzeigen der gespeicherten Werte

Drücken Sie bei ausgeschaltetem Gerät die Taste «**MEMORY**». Das Display zeigt zuerst "A" und dann den Durchschnitt aller im Gerät gespeicherten Messungen an.

HINWEIS: Die Messungen für jeden Benutzer werden gemittelt und separat gespeichert. Stellen Sie sicher, dass Sie die Messungen für den richtigen Benutzer anzeigen (ohne Uhrzeit und Datum).

Durch erneutes Drücken der Taste «**MEMORY**» wird der vorherige Wert angezeigt. Um einen bestimmten gespeicherten Speicher anzuzeigen, halten Sie die Taste «**MEMORY**» gedrückt, um zu diesem gespeicherten Messwert zu blättern.

Weitere Informationen

Messungen sollten nicht unmittelbar nacheinander erfolgen. Andernfalls werden die Ergebnisse verzerrt. Warten Sie eine Minute in entspannter Position im Sitzen oder Liegen, bevor Sie eine Messung wiederholen.

9.2 Speicher löschen

Stellen Sie vor dem Löschen aller gespeicherten Speicherwerte sicher, dass Sie zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr darauf zugreifen müssen. Das Führen einer permanenten Aufzeichnung ist umsichtig und kann zusätzliche Informationen für den Besuch Ihres Arztes liefern.

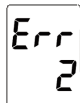
Um gespeicherte Speicherwerte zu löschen, halten Sie die Taste «**MEMORY**» gedrückt, bis auf dem LCD ein blinkendes «CL» angezeigt wird. Lass den Knopf los. Drücken Sie die Taste «**MEMORY**», während «CL» blinkt, um den Vorgang abzuschließen. Es ist unmöglich, die Werte einzeln zu löschen.



Durch Entfernen der Batterien wird auch der Speicher gelöscht.

10. FEHLERMELDUNGEN/FEHLERSUCHE

Wenn während einer Messung ein Fehler auftritt, wird die Messung abgebrochen und ein entsprechender Fehlercode angezeigt (Beispiel: Err 2).



Fehlernummer	Mögliche Ursache(n)/Lösungen
ERR 1	Puls konnte nicht erkannt werden. Bitte stellen Sie sicher, dass die Manschette richtig an der Innenseite Ihres Handgelenks angebracht ist, und wiederholen Sie die Messung.
ERR 2	Unnatürliche Druckimpulse beeinflussen das Messergebnis. Grund: Der Arm wurde während der Messung bewegt.
ERR 3	Wenn das Aufblasen der Manschette zu lange dauert, sitzt die Manschette nicht richtig. Positionieren Sie die Manschette neu und wiederholen Sie die Messung.
ERR 5	Der Unterschied zwischen systolisch und diastolisch ist zu groß. Messen Sie erneut sorgfältig nach den richtigen Anweisungen. Fragen Sie Ihren Arzt, wenn Sie immer noch ungewöhnliche Messergebnisse erhalten.
HI	Der Druck in der Manschette ist zu hoch (über 300 mmHg). Entspannen Sie sich für 5 Minuten und wiederholen Sie die Messung.
LO	Der Puls ist zu niedrig (weniger als 40 Schläge pro Minute). Entspannen Sie sich für 5 Minuten und wiederholen Sie die Messung.

Andere mögliche Fehler und ihre Lösungen

Wenn bei der Verwendung dieses Geräts Probleme auftreten, sollten die folgenden Punkte überprüft werden.

Fehlfunktion	Abhilfe
Das Display bleibt leer, wenn das Gerät eingeschaltet wird, obwohl die Batterien eingelegt sind.	<ol style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Batterieinstallation / Polarität. Entfernen Sie die Batterien. Wenn das Display ungewöhnlich ist, tauschen Sie sie gegen neue aus.
Das Gerät misst häufig nicht oder die gemessenen Werte sind zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> Legen Sie die Manschette richtig am Handgelenk an. Bevor Sie mit der Messung beginnen, stellen Sie sicher, dass die Kleidung keinen Druck auf den Arm ausübt. Ziehen Sie gegebenenfalls Kleidungsstücke aus. Messen Sie den Blutdruck erneut in völliger Ruhe.
Jede Messung führt zu unterschiedlichen Werten, obwohl das Gerät normal funktioniert und normale Werte angezeigt werden.	Siehe Abschnitt 6.2 Häufige Fehlerquellen.
Die Blutdruckwerte unterscheiden sich von denen, die beim Arzt gemessen wurden.	Siehe Abschnitt 3.7. Warum zu Hause den Blutdruck messen?






HINWEIS: Der Blutdruck unterliegt auch bei gesunden Menschen Schwankungen. Bitte denken Sie daran, **dass vergleichbare Blutdruckmessungen benötigen immer die gleiche Zeit und die gleichen Bedingungen!**

Dies sind normalerweise ruhige Bedingungen. Wenn Sie das zuvor beschriebene Verfahren befolgen und dennoch Blutdruckschwankungen von mehr als 15 mmHg feststellen und / oder wiederholt unregelmäßige Impulstöne hören, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Beachtung!

Sollten technische Störungen im Blutdruckmessgerät auftreten, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Gerät oder den ADC gekauft haben. **Versuchen Sie niemals, das Instrument selbst zu reparieren!** Jedes unbefugte Öffnen des Instruments macht alle Garantieansprüche ungültig.

11. PFLEGE UND WARTUNG

Setzen Sie das Gerät weder extremen Temperaturen, Feuchtigkeit, Staub noch direkter Sonneneinstrahlung aus.	
Gehen Sie vorsichtig mit der Manschette um und vermeiden Sie alle Arten von Stress durch Verdrehen oder Knicken, um die empfindliche luftdichte Blase nicht zu beschädigen.	
Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie kein Gas, Verdünner oder ähnliche Lösungsmittel. Flecken auf der Manschette können vorsichtig mit einem feuchten Tuch und Seifenlauge entfernt werden. Tauchen Sie die Manschette nicht in Wasser!	
Lassen Sie den Monitor nicht fallen und behandeln Sie ihn nicht grob.	
Öffnen Sie niemals den Monitor! Dies führt zum Erlöschen der Herstellergarantie.	

Hinweis: Gemäß internationalen Standards sollte Ihr Monitor alle 2 Jahre auf Kalibrierung überprüft werden. Wenden Sie sich für eine Genauigkeitsprüfung an ADC.

12. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Gewicht:	.35 lbs. (148 g) (mit Batterien + Manschette)
Größe:	3.75" x 4.25" x 4.25" 85mm x 77mm x 75mm (einschließlich Manschette)
Lagertemperatur:	-4 °F – +131 °F / -20 °C – +55 °C
Feuchtigkeit:	15 bis 90% relative maximale Luftfeuchtigkeit
Betriebs-Temperatur:	50°F–104°F (10°C–40°C)
Anzeige:	LCD (Flüssigkristallanzeige)
Messmethode:	Oszillometrisch
Drucksensor:	Kapazitiv
Messbereich:	Nennbereich des ermittelten Blutdrucks SYS: 60-255mmHg DIA: 40-200mmHg 40 - 200 Schläge pro Minute - Puls
Manschettendruckanzeigebereich:	0-299 mmHg
Erinnerung:	Speichert automatisch die letzten 99 Messungen für 2 Benutzer (insgesamt 198).
Auflösung messen:	1 mmHg
Richtigkeit:	Druck innerhalb von ± 3 mmHg oder 2% vom Messwert ≥ 200 mmHg Puls $\pm 5\%$ des Messwertsg
Energiequelle:	2 AAA Batterien
Beinhaltet:	Automatisches Blutdruckmessgerät mit Manschette, 2 AAA-Batterien, Aufbewahrungskoffer, Bedienungsanleitung und Rekordbuch.

13. GARANTIE

Für dieses Blutdruckmessgerät gilt eine Garantie von fünf Jahren ab Kaufdatum. Diese Garantie umfasst das Instrument und die Manschette. Die Garantie gilt nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung, Unfälle, unsachgemäße Verwendung oder Änderungen durch Dritte am Instrument verursacht wurden. Die Garantie gilt erst, nachdem das Produkt online unter registriert wurde **www.adctoday.com**.

Für australische Kunden: Unsere Waren werden mit Garantien geliefert, die nach dem australischen Verbrauchergesetz nicht ausgeschlossen werden können. Sie haben Anspruch auf Ersatz oder Rückerstattung für einen schwerwiegenden Fehler und auf Entschädigung für alle anderen vernünftigerweise vorhersehbaren Verluste oder Schäden. Sie haben auch das Recht, die Ware reparieren oder ersetzen zu lassen, wenn die Ware nicht von akzeptabler Qualität ist und der Fehler keinen größeren Fehler darstellt.

14. QUALITÄTSSTANDARD





Gerätestandard: Dieses Gerät entspricht den europäischen und US-amerikanischen Standards für nicht-invasive Blutdruckmessgeräte: EN 1060-1/-3/-4; IEC 60601-1-2; ANSI/AAMI/IEC 80601-2-30; ANSI/AAMI/ISO 81060-2

Elektromagnetische Verträglichkeit: Das Gerät erfüllt die Bestimmungen der internationalen Norm IEC60601-1-2

Klinische Tests: BHS A/A bewertet. Klinische Leistungstests wurden im britischen „Association Protocol und British HTP Protocol“ durchgeführt.

15. SYMBOLDEFINITIONEN

Symbol	Definition
	Wichtige Warnung/Vorsicht
	Dieses Produkt besteht nicht aus Naturkautschuklatex
	Phthalatfrei
	Umfanggröße
	Erfüllt die grundlegenden Anforderungen der europäischen Medizinprodukterichtlinie 93/42/EEC

Symbol	Definition
	Informationen des autorisierten europäischen Vertreters
	Herstellerinformationen
	Temperaturgrenze
	Feuchtigkeitsbegrenzung

16. WIE SIE UNS ERREICHEN

Um Ihr Produkt zu registrieren und weitere detaillierte Benutzerinformationen zu unseren Produkten und Dienstleistungen zu erhalten, besuchen Sie uns unter:

www.adctoday.com

und folgen Sie den Links.

Bei Fragen, Kommentaren oder Vorschlägen rufen Sie uns gebührenfrei an:

1-800-232-2670



**Onbo Electronic (Shenzhen)
Co., Ltd**

No 138 Huasheng Road, Langkou
Community Dalang Street, Longhua District
Shenzhen, China

Dist. durch: ADC®
55 Commerce Drive
Hauppauge, NY 11788

Inspiziert in den U.S.A.
In China hergestellt

tel: 631-273-9600

1-800-232-2670

fax: 631-273-9659

email: info@adctoday.com

www.adctoday.com



Microlife AG

Espenstrasse 139
9443 Widnau/Switzerland



Batterien und elektronische Geräte müssen gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden, nicht mit Hausmüll.



Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung. Bitte lesen Sie dieses Dokument sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden, und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.



Typ BF angewendetes Teil



0044